

Post-COVID-Studie sucht Probanden!

Worum geht es?

In unserer Studie untersuchen wir kognitive Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Post-COVID-19-Syndrom. Dafür suchen wir gezielt Teilnehmer*innen, die zwar von einem **Post-COVID-19 Syndrom** betroffen sind, aber **keine kognitiven Defizite** aufweisen. Diese Kontrollgruppe ist essenziell, um Unterschiede zwischen Betroffenen mit und ohne kognitive Einschränkungen zu erkennen.

Wer kann mitmachen?

- Personen im Alter von 18 bis 75 Jahren
- **Post-COVID-19-Patient*innen ohne** kognitive Beschwerden mit dem Nachweis einer durchgemachten COVID-19 Infektion
- Bei Ihnen liegen keine Schwangerschaft oder weitere Ausschlusskriterien (Stillen, AMG-Studienteilnahme) vor

Untersuchung im Rahmen der Studie

Im Rahmen dieser Studie sollen Daten zu Ihrer Akutinfektion mit SARS-CoV-2 erhoben werden. Bei der Studienvsiste findet eine Blutentnahme statt. Zudem werden demografische Daten sowie Ihre Symptome erfasst. Optional kann die Durchführung einer Nervenwasseruntersuchung erfolgen.

Alle Untersuchungen erfolgen am Universitätsklinikum Bonn. Sie müssen mit einer zeitlichen Belastung von ca. 1 Stunde rechnen.

An wen wende ich mich bei weiteren Fragen?

Wenden Sie sich bei Fragen und zu der Terminvereinbarung gerne an unser Studienteam:

Sandra Becker, Studienkoordinatorin, Tel.: 0228-287-31385, E-Mail: Sandra2.Becker@ukbonn.de

Susan Seibert, M.Sc. Psychologin, Tel.: 0228-287-31158, E-Mail: Susan.Seibert@dzne.de

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.ukbonn.de/vaskulaere-neurologie/klinische-forschung/studienambulanz-post-covid/>